



Presseinformation

Nr. 455 / 2012

Kiel, Montag, 26. November 2012

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Kultur / Ankündigungen der Ministerin

Anita Klahn: Ministerin Spoorendonk kündigt Dialoge an und verspricht Dinge, die sie nicht halten kann

Zur heutigen Pressemitteilung (26. November 2012) der Ministerin für Justiz, Kultur und Europa – „Kulturministerin Spoorendonk stellt Grundlagen der künftigen Kulturpolitik vor“ – erklärt die kulturpolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Anita Klahn**:

„Es ist gut, dass Ministerin Spoorendonk sich um Perspektiven für die Kulturszene mit ihrem vielfältigen Angebot bemühen will. Dies ist angesichts der Haushaltskonsolidierung und den von der Dänen-Ampel avisierten Mehrausgaben in anderen Bereichen keine leichte Aufgabe. Wir sind gespannt, wie sie ein solches Programm finanzieren will. Denn trotz der derzeit verhältnismäßig komfortablen Ausgangssituation für den Haushalt 2013 sind bisher keine Mittel für ein Kulturkonzept vorgesehen.

Versprechen zu geben, ohne einen Weg der Finanzierung aufzuzeigen, ist ein Spiel mit den Hoffnungen der Kulturschaffenden im Lande und unseriös.

Es stellt sich vor allem die Frage danach, wie und in welchen Bereichen der gestoppte Stellenabbau kompensiert werden soll.

Immerhin ist die Ministerin so ehrlich und warnt vor kommenden Enttäuschungen: *„...der Weg dorthin wird kein einfacher sein und auch Enttäuschungen mit sich bringen.“*